

Der Lebensraum Diakonie e.V. ist mit ca. 330 Mitarbeitenden in unterschiedlichen Helfefeldern im nordöstlichen Niedersachsen aktiv. In unseren „Ambulanten Hilfen“ beraten und betreuen wir alleinstehende wohnungslose Menschen gemäß §§ 67 ff. SGB XII und mehrfach beeinträchtigte abhängigkeitskranke Menschen nach dem Bundesteilhabegesetz BTHG (SGB IX Teil 2). Das zentrale Ziel unserer Hilfen ist die Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität unserer Klient*innen durch unsere Hilfe zur Befähigung einer selbstbestimmten Lebensführung. Für unsere Beratungsstelle Verden suchen wir ab 01.04.2022 eine Mitarbeiter*in für das

Berufspraktikum

Soziale Arbeit/Sozialpädagogik

zur staatlichen Anerkennung

Wohnungslose, psychisch und suchtkranke Menschen nehmen wir vorbehaltlos an und fördern den Erhalt und die Wiederherstellung ihrer Würde. Wir gestalten gemeinsam mögliche Formen der Unterstützung auf der Grundlage gegenseitiger Achtung.

Sie sind belastbar, engagiert und verfügen über erste Erfahrungen in der Betreuung suchtkranker Menschen oder haben intensives fachliches Interesse und eine große Offenheit für unser Arbeitsfeld. Ihre Haltung ist suchtakzeptierend, immer alltagsorientiert soweit möglich selbstständig und dabei teamorientiert, auf jeden Fall immer verantwortungsbewusst. Sie werden von erfahrenen und motivierten Kolleg*innen angeleitet in die

Hauptaufgaben im Bereich Wohnungslosenhilfe:

- Beratung, Betreuung, Versorgung, Begleitung und Unterstützung der Klient*innen in allen hilferelevanten Fragen (Unterbringung, materielle Absicherung, Wohnungssuche, Arbeitsplatzsuche, Kriseninterventionen, Gesundheitsfürsorge, Sozialkontakte, tagesstrukturierende Maßnahmen)
- Antragswesen und Verhandlungen mit Behörden zur Sicherung der materiellen Lebensgrundlagen
- Durchsetzung von Rechtsansprüchen, vornehmlich SGB II und XII
- Erstellung von Hilfeplänen/Fallplanung/Ermittlung von Hilferessourcen
- Suchtberatung
- Hausbesuche
- Hilfe bei der Suche von und Vermittlung in Arbeit; Organisation der pädagogischen Begleitung am Arbeitsplatz gemäß den Zielen des SGB II
- Krisenintervention
- Einschalten von/Vermittlung in andere Fachdienste
- Netzwerk- und Gremienarbeit

Hauptaufgaben im Bereich Eingliederungshilfe:

- Psychosoziale Gespräche über die persönliche Situation, Krankheit und Ängste
- Beratung und Unterstützung in Konflikt-, Krisen- und Veränderungssituationen
- Alltagsbewältigung im Wohnbereich, insbesondere im Zusammenhang mit Selbstversorgung, persönlicher Hygiene, Umgang mit Geld, Haushaltsführung, Konflikten mit Bewohner*innen und Nachbarn
- Unterstützung bei der notwendigen Inanspruchnahme medizinischer und sozialer Dienste und Leistungen sowie im Umgang mit Ämtern, Banken und sonstigen Institutionen
- Anregungen und Unterstützung bei der Erweiterung des Lebenskreises über den Wohnbereich hinaus, z.B. beim Aufsuchen von Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten, von Angehörigen, Freund*innen sowie von Bildungs- und Freizeitangeboten
- Erstellen von Entwicklungsberichten, Ressourcen- und Hilfebedarfsanalyse
- Organisation und Durchführung von Hilfeplangesprächen/Hilfekonferenzen

Unseren Mitarbeitenden bieten wir Supervision, qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten, eine zusätzliche Altersversorgung und eine attraktive Vergütung nach TV-DN. Wir erwarten Ihre Identifikation mit den Grundsätzen der Diakonie. Sie benötigen den PKW-Führerschein. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Weitere Informationen zu unseren ambulanten Diensten und weiteren Einrichtungen sowie möglichen Perspektiven in unserem Trägernetzwerk finden Sie unter www.lebensraum-diakonie.de. Ihre schriftliche Bewerbung, gerne als 1 pdf, senden Sie bitte an petra.grebe@lebensraum-diakonie.de mit der Kennzahl BP VER 01/2022.

Wir freuen uns auf Sie!